



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Garbenheim
Sitzungsnummer	OB Gh/024/2014
Datum	Montag, den 19.05.2014
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:15 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Garbenheim, Backhausstraße 3

Anwesend:

vom Gremium

Herr Waldemar Droß	Ortsvorsteher	SPD
Frau Ingeborg Koster	Stellv. Ortsvorsteherin	SPD
Herr Stefan Wießner	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Herr Matthias Lenz	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Herr Edgar Reinhardt	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Herr Erich Lautz	Ortsbeiratsmitglied	FW
Frau Christa Lefèvre	Ortsbeiratsmitglied	FW

Frau Marita Riedl Schriftführerin

weiterhin waren anwesend:

Herr Matzke, Koordinationsbüro Jugend und Soziales
sowie mehrere Zuhörer

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**
- 2 Protokollgenehmigung**
- 3 Bürgerfragestunde**
- 4 Sozialstrukturatlas der Stadt Wetzlar**
- 5 Mitteilungen und Anfragen**
- 6 Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Ortsvorsteher Droß eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Herrn Matzke vom Koordinationsbüro für Jugend und Soziales des Magistrats sowie die erschienenen Zuhörer. Der Ortsvorsteher stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

zu 2 Protokollgenehmigung

Das Protokoll vom 07.04.2014 wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Bürgerfragestunde

Eine anwesende Bürgerin bemängelt, dass nach dem Ausbau der Schulstraße nur zwei statt der versprochenen 3 Bäume gepflanzt worden seien.

Auch seien die Blumenbeete in der Schulstraße z.T. ungepflegt und verschmutzt. Weiter bemängelt sie, dass an der Grillhütte Reither Alm die Kinderschaukel nicht mehr vorhanden sei.

Sie weist zusätzlich darauf hin, dass in der Lahnaue im Gemarkungsbereich „In der Garbenheimer Aue unten“, die wiederholt angekündigte Auenwaldbepflanzung immer noch nicht erfolgt sei.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Mitteilung bzgl. des Pflegezustandes der Pflanzbeete in der Schulstraße sowie des Verbleibs der Kinderschaukel an der Grillhütte.

Einstimmiger Beschluss

zu 4 Sozialstrukturatlas der Stadt Wetzlar

Der Leiter des Koordinationsbüros Jugend und Soziales, Herr Matzke, stellt den Sozialstrukturatlas der Stadt Wetzlar 2013 mit dem besonderen Blick auf Garbenheim vor. Der Sozialatlas ist ein Kompendium von Sozialdaten, der letzte wurde in 2004 erstellt. Der Atlas bildet die Lebenslagen in den einzelnen Stadtteilen ab. Hier hat sich Garbenheim besonders gut entwickelt und wird jetzt in die Klasse I zugeordnet, statt wie in 2004 in Klasse III. Der gewichtete Durchschnittswert hat sich stadtweit am meisten verbessert.

Die einzelnen Durchschnittswerte wurden im Ortsbeirat anhand einer ausgehändigten Tischvorlage, die als Anlage dem Protokoll beigelegt ist, erörtert.

Der Ortsbeirat nimmt den Sozialstrukturatlas 2013 zur Kenntnis.

zu 5 **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsvorsteher Droß informiert:

- über ein Schreiben des Magistrats vom 28.04.14, nach dem Anliegerbeiträge für den Straßenausbau für die mittlerweile abgeschlossene „Einfache Stadterneuerung“, mit 50% festgesetzt wurden. In dem Schreiben wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Einstufung wegen der Besonderheit des Einzelfalles nicht als Präjudiz für zukünftige Beitragsmaßnahmen innerhalb dieses Gebietes gelten könne.
- die Schranke auf dem Verbindungsweg zwischen Garbenheim und dem Leitz-Park abgebaut wurde, da sie durch Vandalismus beschädigt wurde.
Derzeit würden Verkehrszählungen an dieser Stelle durchgeführt, um die tatsächliche Verkehrsbelastung festzustellen.
- über das Schreiben des Magistrats vom 13.5.2014 bzgl. Antragstellung des Ortsbeirates „Streuobstbestände“ für die LEADER-Förderperiode 2014 -2020.
Das Schreiben wurde vorab allen Ortsbeiratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.
- über die Ergebnisse der Informationsveranstaltung der Wetzlarer Feuerwehr „Freie Fahrt für schnelle Hilfen“ vom 6.5.2014.
In diesem Zusammenhang war mit den Wehrführern der Garbenheimer FFW vereinbart worden, dass die Ortsbeiratsmitglieder ggfls. mittels einer Befahrung über Engstellen der innerörtlichen Straßen informiert werden, die für Hilfsdienste im Einsatz auf Grund des ruhenden Verkehrs kritisch sind bzw. werden können.
Die Ortsbeiratsmitglieder werden vom OV über den Termin informiert.
- dass am 27.05.2014 eine Bürgerversammlung im Rathaus der Stadt Wetzlar über Themen wie z. B. IKEA, Bahnhofstr. , Freibad stattfindet
- dass der Magistrat in Abstimmung mit den Ortsvorstehern der Stadtteile eine neue Verfahrensregelung für die Übermittlung von Glückwünschen zu Alters- und Ehejubiläen mit Wirkung ab 1.5.2014 getroffen hat.

Persönliche Gratulationen sowie Presseveröffentlichungen erfolgen nur, soweit die Jubilarin / der Jubilar dies wünscht. Die Vorabstimmung erfolgt durch das Stadtteilbüro. Die Neuregelung im Einzelnen:

- Zum 80., 90., 95., 100. und jedem weiteren Geburtstag, wie bisher, persönliche Gratulation des Ortsvorstehers ggfls., sofern gewünscht, gemeinsam mit Magistratsmitglied und mit Blumengeschenk.
- Zum 85., 91.- 94., 96. – 99. Geburtstag schriftl. Glückwünsche des Magistrats per Post. Bisher erfolgte zum 85. und ab dem 91. Geburtstag und in jedem weiteren Jahr persönliche Gratulation.
- Zum 50., 60., 65., 70., 75. Ehejubiläum erfolgt persönliche Gratulation durch OV und, sofern gewünscht, gemeinsam mit Magistratsmitglied mit Blumengeschenk.

- dass zwischenzeitlich der Newsletter des Ortsbeirates knapp über 80 Abonnenten zählt. Der nächste Newsletter wird Anfang Juni erscheinen.
- dass auf Einladung des Ortsvorstehers am 22.05.2014 um 9.30 Uhr ein Orts-termin mit dem neuen Radverkehrsbeauftragten der Stadt Wetzlar, Herrn Peter Fuess über die Radwegesituation in der Garbenheimer Kreisstraße stattfindet. Herr Fuess soll dabei über die vom Ortsbeirat beantragte Maßnahme zum Bau des gemeinsamen Rad- und Fußweges entlang der südlichen Kreisstraße informiert werden.
- dass aufgrund des Beschlusses des Ortsbeirates aus dem Etat „Heimatspflegerischen Mittel“ des HH-Jahres 2013 und 2014 jeweils 600€ zweckgebunden für die geplante Goethe-Skulptur an den Heimatverein gespendet werden sollen. Die Ausgabe ist, so die Maßgabe des Magistrats, mittels Verwendungsnachweis zu belegen. Nach dessen Vorlage wird das Geld dem Heimatverein angewiesen.

zu 6 **Verschiedenes**

Ortsbeiratsmitglied Christa Lefèvre

regt an, im gegenwärtigen Werther –Jahr einen Rosenstock an der der Kirchstraße zugewandten Außenmauer des Heimatmuseums zu pflanzen. Pflanzbeet sowie Rankhilfe seien vorhanden. Der vor geraumer Zeit schon einmal dort angepflanzte Rosenstock sei offensichtlich mangels Pflege und Bewässerung abgestorben. Der Vorschlag wird vom Ortsbeirat einstimmig befürwortet.

Ortsvorsteher Waldemar Droß

- berichtet über die Besichtigung der Baumaßnahme „Kanalverlegung im Bachgraben“ für die fehlerhaften Hausanschlüsse des Talsweges.
- berichtet über die Fertigstellung der Bronzegusstafel für das Denkmal für die Gefallenen des I. Weltkrieges. Nach Erörterung im Ortsbeirat soll zum Volkstrauertag am 16. November 2014 die offizielle „Übergabe“ des insgesamt sanierten Denkmals im Rahmen einer örtlichen Gedenkveranstaltung erfolgen.

Ortsbeiratsmitglied Edgar Reinhardt

- weist darauf hin, dass die Senkkästen an der östlichen Kreisstr. (ab Einmündung „Hausergarten“) überwiegend verstopft seien und gereinigt werden müssten. Zwischenzeitlich ist das Stadtteilbüro informiert und um weitere Veranlassung gebeten worden.

Die Ortsbeiratssitzung wurde um 20.15 Uhr beendet.

Marita Riedl
(Schriftführerin)

Waldemar Droß
(Ortsvorsteher)